
AGGLOMERATION DE FRIBOURG
AGGLOMERATION FREIBURG

DER AGGLOMERATIONS RAT DER AGGLOMERATION FREIBURG

Gestützt auf:

- das Gesetz vom 19. September 1995 über die Agglomerationen,
- die Statuten der Agglomeration Freiburg vom 1. Juni 2008,
- das Gesetz vom 25. September 1980 über die Gemeinden und sein Ausführungsreglement vom 28. Dezember 1981,
- die Richtlinie über die Subventionierung der Massnahmen des Richtplans der Agglomeration, angenommen vom Agglomerationsvorstand am 18. Oktober 2012 und genehmigt durch den Agglomerationsrat am 28. November 2012,
- den regionalen Richtplan angenommen durch den Agglomerationsrat am 26. Januar 2012 und genehmigt durch den Staatsrat am 19. März 2012, ,

in Erwägung:

- der Botschaft Nr. 13 des Agglomerationsvorstandes vom 24. Oktober 2012,
- der Botschaft Nr. 21 des Agglomerationsvorstandes vom 7. November 2013,
- der Botschaft Nr. 26 des Agglomerationsvorstandes vom 4. September 2014,
- der Stellungnahme der Finanzkommission,
- der Stellungnahme der Kommission für Raumplanung, Mobilität und Umwelt,

beschliesst:

Erster Artikel

¹ Der Agglomerationsvorstand ist ermächtigt, der Gemeinde Marly eine Subvention im Betrag von CHF 339'269.30 zulasten der Rubrik 650.522.25 des Investitionsvoranschlages 2014 für die Massnahme „Gestaltung eines Fussgänger- und Radwegs entlang der Route de la Gérine“ zu überweisen.

² Diese Investition wird gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften abgeschrieben.

Freiburg, den 9. Oktober 2014

IM NAMEN DES AGGLOMERATIONS RATES
DER AGGLOMERATION FREIBURG

Der Präsident:



Sébastien Dorthe



Die Generalsekretärin:



Corinne Margalhan-Ferrat